

Protokoll der 9. GV vom 15.01.16 im Armbrustschützenhaus

Trakt.	Was, Beschlüsse
1.	<p>Begrüssung Walter Gerber begrüsst die Anwesenden zu 9. Generalversammlung im Armbrustschützenhaus. Einige Mitglieder haben sich entschuldigt, Walter verzichtet darauf, alle einzeln vorzulesen. Wer ist zum ersten Mal bei uns an einer GV? Bitte die Hände strecken. Ja, doch, es sind einzelne, welche sich als „Neulinge“ zu erkennen geben.</p> <p>Ihr habt ein feines Nachtessen, zubereitet durch das Restaurant Sonne, geniessen können. Walter hofft, dass es allen geschmeckt hat. Dies wird mit einem Applaus bestätigt. Zum Ablauf: wie immer ist das Nachtessen und die Getränke bis und mit Versammlung offeriert, ebenfalls Kaffee und Dessert, nachher werden die Konsumationen eingezogen. Dies wird nach dem Vortrag von Mara Schönholzer sein. Sie hat sich nämlich bereit erklärt, uns noch Eindrücke von der WM in Russland zu präsentieren.</p> <p>Alle haben die Einladung mit der Traktandenliste fristgemäss erhalten. Wünscht jemand eine Änderung? Dies scheint nicht der Fall zu sein. Gegen die Stimmberechtigung von anwesenden Mitgliedern gibt es keine Einwände.</p>
2.	<p>Wahl eines Stimmenzählers Vorgeschlagen wird Werner Schönholzer. Dieser wird einstimmig gewählt. Es wurden am Eingang Total 45 stimmberechtigte Personen mit insgesamt 52 Stimmen gezählt. Absolutes Mehr ist somit 27.</p>
3.	<p>Protokoll der GV 2015 Das Protokoll der GV 2015 wird von der Aktuarin Petra Schär verlesen. Es wird keine Diskussion gewünscht. Walter bedankt sich für die steht's gut abgefassten Protokolle und lässt darüber abstimmen. Die Abstimmung erfolgt einstimmig.</p>
4.	<p>Jahresbericht des Präsidenten Der Jahresbericht des Präsidenten, Walter Gerber, wird vorgelesen und lässt noch einmal einen Blick auf das vergangene Vereinsjahr zu.</p> <p>Der Jahresbericht wird vom Vizepräsidenten Hämi Roth verdankt und von der Versammlung einstimmig genehmigt.</p>

5.	<p>Jahresrechnung und Bericht der Revisoren Der Kassier Emil Wehrli erhält das Wort. Mit Einnahmen von total Franken 10406.00 gegenüber Ausgaben von Franken 11644.95 bleibt ein kleiner Verlust von Franken 1238.95. Emil erläutert die grössten Ausgabe- und Einnahmeposten.</p> <p>Walter erläutert zudem, wie die Anschaffung von Sportgeräten bei uns gehandhabt wird. Dabei muss der jeweilige Verein 10% der Nettokosten selber bezahlen, während die Gönnervereinigung die restlichen 90% übernimmt. Das Sportgerät gehört aber nachher dem jeweiligen Verein.</p> <p>Wird die Diskussion über die Rechnung gewünscht? Dies ist nicht der Fall.</p> <p>Walter Schönholzer verliest den Revisorenbericht. Die sauber geführte Rechnung wurde als einwandfrei befunden. Walter Schönholzer bemerkt die Ausgabenauflistung, welche jeweils aus dem Protokollen entnommen werden als sehr positiv. Mit einem grossen Lob an Emil wird die Rechnung einstimmig genehmigt.</p>
6.	<p>Budget 2016 Ein Budget zu erstellen ist schwierig. Emil Wehrli versuchte dies trotzdem wieder. Er erläutert einige Posten daraus.</p>
7.	<p>Wahlen Eigentlich befinden wir uns ja nicht in einem ordentlichen Wahljahr. Dem Vorstand ist es aber wichtig, sich kontinuierlich zu erneuern. Nur so kann gewährleistet werden, dass nicht plötzlich der gesamte Vorstand nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung steht. Hämi Roth, unser Vizepräsident hat als erster den Rücktritt eingereicht. Walter verliest das Rücktrittsschreiben.</p> <p>Hämi hat von Anfang an an die Idee der Gönnervereinigung geglaubt. Er ist seit acht Jahren dabei und hat sein Können zu Gunsten des Vereins eingesetzt. So zum Beispiel als Grillör an unseren GVs, als wir das Abendessen noch selber zubereitet haben. Walter bedankt sich für Hämis Einsatz mit einem feinen Tröpfli Wein. Hämis Verdienste werden mit einem Applaus der Anwesenden bekräftigt.</p> <p>Auf der Suche nach Ersatz ist Walter in der Person von Roger Meier fündig geworden. Roger möchte das Wort noch nicht an die Versammlung wenden, also wählen wir ihn. Diese Wahl erfolgt einstimmig. Ein Danke, Roger, schon jetzt an dich! Wir freuen uns!</p>
8.	<p>Mitgliederbestand per 31.12.15 Seit nun mehr acht Jahren gibt es die Gönnervereinigung. Während dieser Zeit ist die Mitgliederzahl stetig gestiegen. Und auch per</p>

	<p>31.12.15 waren es wiederum mehr Personen, welche die Idee der Gönnervereinigung mit ihrer Mitgliedschaft bestätigen. Wir freuen uns, mitteilen zu dürfen, dass die Gönnervereinigung per 31.12.15 110 Mitglieder zählen durfte. Beachtlich, wenn man bedenkt, dass wir von acht Jahren mit 66 Mitgliedern gestartet sind!</p>
<p>9.</p>	<p>Mitgliederbeiträge Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge so zu belassen, wie sie sind. 50.- für Einzelpersonen, 150.- mit Erwähnung des Geschäftes, 300.- mit Link auf Homepage. Wird die Diskussion gewünscht? Die Mitgliederbeiträge werden von der Versammlung einstimmig angenommen.</p> <p>Wer seinen Mitgliederbeitrag am heutigen Abend begleichen möchte, kann dies im Anschluss bei Emil Wehrli tun.</p>
<p>10.</p>	<p>Verschiedenes und Umfrage</p> <p>Wünscht jemand das Wort?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ursi Hurschler möchte sich bei der Gönnervereinigung für die geleistete Arbeit und den Einsatz herzlich bedanken. <p>Walter erläutert noch einige Anliegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dank gilt euch allen, die unsere Idee unterstützen! Bitte weiterhin Werbung machen! • Einen besonderen Dank an die Jungschützenleiter und ihre Gehilfen. Wir können nur die finanziellen Anliegen mittragen. Hinter der Jugendförderung steckt aber ganz viel investierte Zeit, welche von den Jungschützenleitern und ihren Helfern geleistet wird. • Einen Dank gilt auch der Nachwuchskommission Erlenacker! Diese organisieren Anlässe wie zum Beispiel den Jugendcup und den Ferienpass. • Wer den Jahresbericht und das Protokoll in schriftlicher Form möchte, soll sich bei Walter melden. Es können beide Dokumente ebenfalls auf der Homepage des Erlenackers abgerufen werden. • Ebenfalls auf der Homepage ist die aktualisierte Mitgliederliste. <p>Somit bleibt Walter zum Schluss noch zu danken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Danke an die Armbrustschützen für das Gastrecht heute Abend. Besonders Annemarie Sager und Alice Schönholzer. • Danke an alle, die etwas Essen und zum Dessertbuffet beigetragen haben!

	<ul style="list-style-type: none">• Walter macht noch den Hinweis, dass es nach dem Dessert und Kaffee noch einen kleinen anderen Leckerbissen gibt.• Mara Schönholzer wird uns Eindrücke von der WM in Russland präsentieren. Wir freuen uns sehr darauf!
	Walter Gerber schliesst die Versammlung um 20.35 Uhr.

Fürs Protokoll Petra Schär, Aktuarin